



Geschäftsbedingungen von MIFA SCHULE

1. Vertragsabschluss und Anmeldung

Die Anmeldung zu Sprachkursen, Integrationsangeboten oder Kinderbetreuung erfolgt schriftlich und ist verbindlich. Der Vertrag kommt mit der schriftlichen Bestätigung zustande. Änderungen oder Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen.

2. Kursdurchführung

Die Schule verpflichtet sich, die Angebote gemäss Ausschreibung durchzuführen. Ein Kurs findet ab einer Mindestteilnehmerzahl von fünf Personen statt. Wird diese Zahl nicht erreicht, kann der Kurs verschoben, zusammengelegt oder abgesagt werden. Die Teilnehmenden werden frühzeitig informiert. Bei Ausfall von Lehrpersonen kann Ersatzunterricht organisiert oder der Unterricht nachgeholt werden. Ein Anspruch auf Rückerstattung besteht nur, wenn kein Ersatz angeboten werden kann. Die Kinderbetreuung wird ab einer Mindestanzahl von zwei Kindern angeboten.

3. Kosten und Zahlung

Die Kursgebühren sind vor Kursbeginn zu bezahlen. Die Höhe der Gebühren ergibt sich aus dem jeweiligen Kursangebot. Materialkosten können zusätzlich anfallen. Ratenzahlungen sind nach Absprache pro Trimester möglich. Bei Zahlungsverzug kann die Teilnahme vorübergehend ausgesetzt werden.

4. Rücktritt und Abmeldung

Ein Rücktritt ist nur schriftlich möglich. Es gelten folgende Stornobedingungen:

- bis 14 Tage vor Kursbeginn: kostenlos
- bis Kursstart: 30 % der Kurskosten
- nach Kursbeginn: volle Gebühr

Bei Nichterscheinen ohne Abmeldung bleibt die gesamte Kursgebühr geschuldet.

5. Teilnahmebestätigung

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt. Voraussetzung ist in der Regel eine Anwesenheit von mindestens 80 % der gesamten Kurszeit.

Fehlzeiten sind der Kursleitung frühzeitig mitzuteilen. Bei krankheitsbedingter Abwesenheit kann ein ärztliches Attest verlangt werden. In begründeten Ausnahmefällen entscheidet die Kursleitung über die Ausstellung der Teilnahmebestätigung.

6. Verhalten und Pflichten der Teilnehmenden

Teilnehmende verpflichten sich zu respektvollem Verhalten sowie zur Einhaltung der Kursregeln. Bei wiederholtem Fehlverhalten kann ein Ausschluss erfolgen. Eine Rückerstattung erfolgt in diesem Fall nicht.

7. Kinderbetreuung und Frühförderung – Angebot

Es wird Kinderbetreuung für Kinder von 0 bis 3 Jahren sowie Frühförderung ab 3 Jahren angeboten, mit dem Ziel einer altersgerechten Entwicklung und Vorbereitung auf den Kindergarten.

8. Aufsicht und Übergabe

Die Aufsichtspflicht gilt nur während der vereinbarten Betreuungszeiten. Die Kinder müssen persönlich übergeben und abgeholt werden. Bei verspäteter Abholung kann eine zusätzliche Gebühr erhoben werden.



9. Gesundheit, Krankheit und Notfälle

Die Schule verpflichtet sich, die Sicherheit und das Wohlbefinden der betreuten Kinder bestmöglich zu gewährleisten. Eltern sind verpflichtet, über Allergien, Krankheiten oder besondere Bedürfnisse des Kindes zu informieren. Bei Krankheitssymptomen kann die Betreuung abgelehnt werden. Im Notfall werden Erste-Hilfe-Massnahmen ergriffen und bei Bedarf medizinische Hilfe organisiert. Behandlungskosten tragen die Eltern bzw. deren Versicherung.

10. Haftung und Versicherung

Die Schule haftet nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten. Für persönliche Gegenstände wird keine Haftung übernommen. Teilnehmende bzw. Eltern sind für eine ausreichende Unfall- und Krankenversicherung verantwortlich.

11. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden gemäss geltendem Datenschutzrecht verarbeitet und ausschliesslich zur Durchführung der Angebote verwendet. Betroffene Personen haben jederzeit das Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung ihrer Daten. Alle Mitarbeitenden sind zur Vertraulichkeit verpflichtet.

12. Änderungen der Angebote

Änderungen von Kursinhalten, Terminen oder Preisen bleiben vorbehalten, sofern sie zumutbar sind und den Angebotszweck nicht wesentlich verändern. Bei unvorhersehbaren aussergewöhnlichen Ereignissen (höhere Gewalt) kann der Vertrag angepasst oder der Kurs abgesagt werden. Rückerstattungen erfolgen nur im gesetzlich oder vertraglich geregelten Rahmen.

13. Änderungen der Geschäftsbedingungen

Änderungen dieser Geschäftsbedingungen bleiben vorbehalten, sofern sie zumutbar sind und die Qualität der Angebote nicht beeinträchtigen.

14. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Es gilt das am Sitz der Schule anwendbare nationale Recht. Gerichtsstand ist der Sitz der Schule, sofern keine gesetzlichen Vorschriften dem entgegenstehen.

15. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

MIFA-Schule

MIGRANTENFACHSTELLE
MIFA GmbH
Toggenburgerstrasse 64
9500 Wil

MIGRANTENFACHSTELLE
MIFA GmbH
Salmsacherstrasse 9
8590 Romanshorn

+41 071 554 48 12
info@migrantenfachstelle.ch
www.migrantenfachstelle.ch